# Übungspaket 5

### Objektmodellierung in C++

### Übungsziele:

- 1. Modellieren eines Objektes in C++
- 2. Implementieren einer Klasse in C++

#### Literatur:

C++-Skript<sup>1</sup>, Kapitel 19

#### Semester:

Wintersemester 2020/21

#### Betreuer:

Theo und Ralf

### **Synopsis:**

In diesem Übungspaket werden wir uns mit der Modellierung von Objekten in der Programmiersprache C++ beschäftigen. Dabei werden anfangs die einzelnen syntaktischen Elemente der Sprache C++ wiederholen. Im Anwendungsteil werden wir wiederunm das Problem eines Eingabepuffers mit "unbegrenzter" Länge bearbeiten. Diesmal werden wir aber ein C++ Programm entwickeln.

 $<sup>^{1} \</sup>verb|www.amd.e-technik.uni-rostock.de/ma/rs/lv/hoqt/script.pdf|$ 

# Teil I: Stoffwiederholung

# Aufgabe 1: Das Klassenkonzept in C++

Wie (Schlüsselwort) beginnt eine Klasse?	
Wie definiert man eine Klasse?	
Welche Zugriffsmodifikatoren kennst du?	
Wie spezifiziert "man" Attribute?	
Wie spezifiziert "man" Methoden?	
Wie definiert man Objekte?	
Wie heißt der Konstruktor?	
Wie heißt der Konstructor der Klasse C?	
Wie heißt der Destruktor?	
Wie heißt der Destructor der Klasse C?	
Welchen Präfix erhält eine Methode	
bei ihrer Implementierung?	
Notiere ein Beispiel	
Wie ruft man eine Methode auf?	
Notiere ein Beispiel	
Wie kann eine Methode auf die	
Attribute ihres Objektes zugreifen?	
Wer erzeugt diesen Zeiger?	
Wie erzeugt man Objekte dynamisch?	
Warum nimmt man nicht malloc()?	
Wie gibt man diese Objekte wieder frei?	
Aufgabe 2: Methodenaufr	uf
Erkläre mit eigenen Worten, wie in C++ eine Begriffe Objekt, Methode und this-Zeiger.	e Methoden aufgerufen wird. Erläuter dabei die

### Aufgabe 1: Attribute, Methoden, Gültigkeitsbereiche

Für die anstehenden Quizzaufgaben betrachten wir folgendes C++ Programm:

```
#include <stdio.h>
2
3
  class C {
4
              private:
5
                  int i;
6
                  int j;
7
              public:
8
                  void print();
9
                  void set( int i, int b );
10
                  C( int a );
11
            };
12
   C::C( int a )
13
14
15
          i = a; j = a + 4;
16
17
18
   void C::set( int i, int b )
19
20
            i = j + b;
21
            this->i = i; this->j = b - 1;
22
         }
23
24
   void C::print()
25
26
            printf( "i=%2d j=%2d\n", i, j );
27
28
29
   int main( int argc, char **argv )
30
        {
31
           C obj(2);
32
           obj.print();
33
           obj.set(3, 4);
34
           obj.print();
35
           return 0;
36
       }
```

Schau dir das Programm gut an und versuche zu verstehen, wie es abgearbeitet wird.

Beantworte die folgenden Fragen zu obigem Programm.			
Welche Attribute sind in C definiert?			
Welche Methoden sind in C definiert?			
Welche Elemente in C sind private?			
Elemente in C sind public?			
Welche Werte ahben i und j nach Zeile 31?			
Welche Werte ahben i und j nach Zeile 33?			
Kann man in main() auf i und j zugreifen?			
Warum ist dies so			
Kann man in main() die Methoden aufrufen?			
Warum ist dies so			
Was ist C( int a )?			

## Teil III: Fehlersuche

### Aufgabe 1: Praktische Fehlersuche

DR. CLASS hat gerade angefangen, in C++ zu programmieren. Leider hat er hier und da noch ein paar Tippfehler, bei deren Korrektur wir ihm helfen sollten. Sein erstes Programm sieht wie folgt aus:

```
1
   #include <stdio.h>
2
3
   cLass C {
4
              private
5
                  int i;
6
              Public:
                  void print();
8
                  void C( int a );
9
            } My_Class;
10
11
   C(int a)
12
13
            (*this).i = a;
         }
14
15
16
   void C: :print()
17
            printf( "i=%2d\n", this.i );
18
         }
19
20
21
   int main( int argc, char **argv )
22
23
           CC obj(2);
24
           obj.print();
25
           printf( "i = %d\n", obj.i );
26
           return 0;
27
       }
```

# Teil IV: Anwendungen

In diesem Anwendungsteil löse wir die selbe Aufgabe, die wir bereits in Übungspaket 4 gelöst haben. Dabei ging es um die Implementierung eines Puffers, der sich bei Bedarf vergrößert und somit nicht überlaufen kann. Diesmal entwickeln wir allerdings eine C++-Lösung.

### Aufgabe 1: Eingabepuffer beliebiger Länge in C++

#### 1. Aufgabenstellung

An dieser Stelle verweisen wir auf Übungspaket 4, Aufgabe 1 des Anwendnugsteils, da wir dort die Aufgabenstellung bereits detailiert besprochen haben.

#### 2. Entwurf

Im ersten Entwurfsschritt müssen wir definieren, welche Attribute und Methoden unsere C++-Klasse CBUF haben soll. Diese Klassendefinition werden wir in der Datei cbuf.h ablegen. Die Implementierung aller Methoden werden wir wie üblich in der korrespondiedenden Datei cbuf.cpp plazieren.

Wie im Skript beschrieben, werden sollten wir die Attribute **private** und die Methoden **public** spezifizieren. Die oben erwähnte C-Realisierung stellt einen guten Ausgangspunkt für diese Teilaufgabe dar:

#### 3. Kodierung

Klassendefinition in cbuf.h:					

Klassenimplementierung in cbuf.cpp (sehr kompakt gesetzt):			

Ein Testprogramm main.cpp:				